

## G037 Adjektive erkennen

- Vor 200 Jahren wurde Barry geboren, einer der **berühmtesten** Hunde der Welt. Seine Karriere begann erst nach dem Tod. Zu Lebzeiten war Barry ein Rettungshund auf dem Grossen St. Bernhard. Er gleicht nur ganz **entfernt** den **heutigen** Bernhardinern und trug **sicher** nie ein Fässchen. **Imposant** muss ein Bernhardiner aussehen. So steht es in den Vorschriften, die das Aussehen
- 5 der Rasse festlegen. Er muss 70 bis 90 Zentimeter **gross** sein, sein Rücken muss **breit** und **kräftig** sein und der Brustkorb muss **tief** als bis zu den Ellbogen reichen. **Weiter** verlangt werden unter **anderem** eine **breite**, **eckige** Nase, **überhängende** Lefzen und Augen mit **freundlichem** Ausdruck. Barry hat nicht so ausgesehen. Bernhardiner wurden erst nach dem Tod des **berühmten** Rettungshundes gezüchtet.
- 10 Auf dem Grossen St. Bernhard hielten die Mönche lange vor Barry Hunde. **Vermutlich** dienten sie **ursprünglich** zum Schutz. Denn immer waren auch Leute mit **zweifelhaften** Absichten unterwegs. **Verschiedene** Legenden versuchen die Herkunft der Hunde auf dem Pass zu erklären. Von **tibetischer** Abstammung wird erzählt, aber auch von **englischer**, **spanischer** oder **dänischer**. **Vermutlich** aber stammen Barrys Vorfahren aus den **umliegenden** Tälern.
- 15 Züchter in England wurden schon zu Lebzeiten Barrys auf die **grossen** Hunde vom Hospiz **aufmerksam**. 1810 wurden die **ersten** Tiere auf die Insel geholt und mit **grossen** **englischen** Rassen gekreuzt. Als 1840 sogar Königin Victoria zwei Hunde **direkt** vom Grossen St. Bernhard kaufte, wurde England erst recht zu einem **wichtigen** Abnehmer.
- In der Schweiz waren die St. Bernhardshunde oder Barry-Hunde, wie man sie auch nannte, im
- 20 19. Jahrhundert **weit verbreitet**. Sie sahen aber sehr **unterschiedlich** aus. Es gab **hochbeinige** und **gedrungene**, **kurzhaarige** und auch **langhaarige** Tiere. 1855 setzte sich ein Hundeliebhaber aus der Umgebung von Bern das Ziel, den «**richtigen**» Barry **neu** zu züchten. «Barry ist wieder auferstanden», soll der **alte** Abt auf dem Pass ausgerufen zu haben, als er 1866 einen **besonders schönen** Hund aus dieser Zucht sah.
- 25 Das Vorbild Barry setzte sich nicht durch. Gefragt waren vor **gut** hundert Jahren **grosse** Tiere. Verglichen mit den **heutigen** Bernhardinern waren diese Hunde aber **direkt schlank** und **elegant**. 1887 wurde **international verbindlich** festgelegt, wie der **ideale** Bernhardiner auszusehen hat. Seither wurden die Anforderungen immer wieder angepasst, die Bernhardiner wurden **imposanter**.
- 30 Es ist überliefert, dass Barry vierzig Menschen das Leben gerettet hat. Ob es **tatsächlich** stimmt, lässt sich nicht sagen. Im Kloster auf dem Grossen St. Bernhard gibt es keine Aufzeichnungen, die von **besonderen** Leistungen **einzelner** Hunde berichten. Es ist aber **unbestritten**, dass sich die Mönche auf dem Pass der Reisenden annahmen. **Unbestritten** ist auch, dass sie dabei auf die Unterstützung von Hunden zählten.
- 35 1774 berichtet ein Reisender aus Genf, in einer Lawine seien Hunde ums Leben gekommen, «die abgerichtet waren, den Reisenden auf ihrem Weg durch Nebel und Schnee voranzugehen.» Ein Wissenschaftler schreibt 1809, dass auf dem Pass die Hunde eigens daran **gewöhnt** werden, die unter dem Schnee **verunglückten** Menschen aufzusuchen und den Geistlichen die Stelle anzuzeigen, wo solche Unglücklichen **verborgen** liegen.